Rostlos glücklich...®

Kovermi Rostkonverter

Korrosionsschutz-Depot, Dirk Schucht
Friedrich-Ebert-Str. 12, D-90579 Langenzenn
Beratung: +49 (0) 9101 - 6801,
Bestellung: - 6845; Fax: - 6852
www.korrosionsschutz-depot.de

KORROSIONSSCHUTZ® DEPOT

Verabeitungshinweise

KSD Kovermi ist ein Rostkonverter mit sehr einfacher Verarbeitung. Kovermi dringt in den Rost ein und wandelt ihn in kurzer Zeit zu einem stabilen Eisen-Tannin-Komplex um. Kovermi ist mit allen üblichen Grundierungen und Lacken überarbeitbar.

1. Vorbereitung

Beseitigen Sie zunächst losen und groben Rost gründlich von der Oberfläche. Das können Sie mit Hilfe einer gezopften Drahtbürste, einer CSD-/ SVS-Scheibe oder mit Schleifscheiben/ -papier tun. Beim Einsatz der rotierenden Drahtbürste muss man allerdings aufpassen, dass sich der Rost nicht zu stark erwärmt, sonst schmilzt und verschmiert er nur, anstelle sich zu lösen. Ist die Oberfläche soweit rostfrei, bzw. nur noch von einer sehr dünnen Rostschicht überzogen sollte man den Untergrund gut entfetten, z.B. mit einem Silikonentferner. Nur so kann die Wirkung von Kovermi voll eintreten. Die Verarbeitungstemperatur sollte zwischen 5°C und 35°C liegen.

2. Kovermi auftragen

Jetzt wird die zu behandelnde Oberfläche, egal ob rostig oder augenscheinlich blank, gleichmäßig und sparsam mit dem Rostkonverter eingestrichen. Kovermi kann auch gerollt oder gespritzt werden. Rostige Bereiche sollten mit Kovermi gesättigt werden, sodass ein

dünner milchiger Film auf der Oberfläche zurück bleibt. Wichtig bei der Verarbeitung ist, dass Kovermi nicht antrocknet solange noch Material aufgetragen werden muss. Ebenfalls muss darauf geachtet werden, dass keine Bereiche ohne Beschichtung bleiben, dazu gegebenenfalls mehrfach nass in nass über Kanten etc. fahren. Eine einwandfreie Verarbeitung lässt sich sehr leicht an einer gleichmäßig milchigen Einfärbung der Oberfläche erkennen.

3. Trocknung

Während der Reaktions-zeit und Austrocknung verändert sich die Farbe der Oberfläche: sie wird schwarztransparent (vorher rostfreie Bereiche) bis deckend schwarz (vorher rostige Bereiche). Je nach Gegebenheit benötigt Kovermi für die Rostumwandlung und Trocknung ca. drei Stunden. Der Rostkonverter muss nicht abgewaschen werden und darf auch nicht an- oder abgeschliffen werden.

Hinweis

Nach der Austrocknung ist Kovermi sofort grundier- oder lackierbar, wobei das Auftragen einer guten Rostschutzgrundierung als erste Schutzschicht ratsam ist.

KOVERMI